```
328 daz diu von Janfuse sach.
                                                               daz ez diu von Lanfuse (Lanfvsen O [L] ianfuse Z Janfusen *T) s. *G (*T)
     diu heideninne zem Waleise sprach:
     «Cundrie nant uns einen man.
     des ich iu wol ze bruoder gan.
5 des kraft ist wît und breit.
     zweier krône rîcheit
     stêt vorhteclîche in sîner pflege
     ûf dem wazzer unt der erden wege:
                                                              unde ûf der (vnde der O vnd Z) e. *G *T
     Azagouc unt Zazamanc,
 10 diu lant sint kreftec, ninder kranc.
                                                               \downarrow *_T
     sîme rîchtuome gelîchet niht
     ân den bâruc, swâ mans giht,
                                                              ↓*G · m. (man is no U) g. *T
     unt âne Tribalibot.
                                                               In dem lande ze Tr. *T (nur T)
     man betten an als einen got.
                                                              ↓*G *T
 15 sîn vel hât vil spæhen glast,
                                                              sîn varwe hât sô sp. gl., *G *T
     er ist aller mannes varwe ein gast:
                                                              ↓*G *T
     wîz unt swarz ist er erkant.
                                                              ↓*G *T
     ich vuor dâ her durch ein sîn lant.
                                                               ich reit då her d. ein (Jch do her reit durch U) sîn l. *T
     er wolde gern erwendet hân
                                                              dô wolter g. (gein O) e. hân *G (ohne Z) · daz wolter g. e. hân, *T
20 mîne vart, die ich dâ her hân getân.
                                                              die v. (wart U), *G (ohne Z) *T · dâ om. *G U V
     daz warb er, dône mohter.
     sîner muoter muomen tohter
     bin ich; er ist ein künec hêr.
     ich sage iu von im wunders mêr:
                                                              ich s. iu (sage U [*]: sage vch V) w. von im mêr: *G (ohne OFr21) (*T)
25 Niemen gesaz von sîner tjost.
                                                              g. vor s. *T (nur T) (Fr21)
     sîn prîs hât vil hôhe kost,
                                                              h. (riche I) k.: *G *T
     sô milter lîp gesouc nie brust,
                                                              Die Verse 328.27–28 fehlen \downarrow *G (ohne Z) *T (ohne V)
     sîn site ist valscheite vlust:
     Feirefiz Anschevin,
30 des tât durch wîp kan lîden pîn.
                                                               des lîp d. *T
```

*D: D *m: m *G: G (ohne 328.27-28) I (ohne 328.27-28) O (ohne 328.27-28) U (ohne 328.27-2

1 Initiale m I 2 Majuskel T 3 Initiale D 11 Initiale O 13 Majuskel T 21 Initiale I 23 Initiale G 25 Initiale Z · Majuskel D 29 Initiale L Fr21

1 Dô daz diu heideninne gesach, *m 2 von Janfuse zuo Parcifalen sprach: *m 3 Cundrie] ÷vndrîe D 5 kraft] gewalt ([*]: gewalt V) *m (V) 8 unt] und ûf *m 10 ninder kranc] wît ([*]: wit V) und lanc *m (V) unde niender kranc (vnd nûmer cranc U) *T (I2) 12 swâ mans giht] sô man giht (den shiht I des giht D (L] sin giht D0 *C1 14 man bat in als einen got. *m0 man bet an in als an (an in reht als an I1 in an alz an L1 in an D2 einen (D1 0, • bettet man D1 in an als einen got. *D1 16 er ([*]: Er V1 ist aller (alle D1 m) manne varwe gast: *D2 (D3 is D4 in aller manne (minne D3 varwe ein (D6 · D6 eidiu wîz unde swarz ([*]: wîz unde wîz D7 er (si D7 is D8 is it is D8 is it is it D8 is it is it D8 is it is it is it D8 is it is it is it is it D8 is it is